

ZDH kompakt

Exzellenz im Handwerk: #AusbildungSTARTEN für die Bildungskarriere

Auch in diesem Jahr unterstützt der „Sommer der Berufsausbildung“ in den Monaten Mai bis September die Berufsorientierung und zeigt die Attraktivität und die Karrieremöglichkeiten in der beruflichen Bildung auf. Den Auftakt bildet am 31. Mai 2023 eine gemeinsame Veranstaltung von BMBF und ZDH zur Exzellenz in der Aus- und Weiterbildung im Handwerk.

Berlin, 30.05.2023

Jugendliche und Betriebe zusammenbringen

Handwerkerinnen und Handwerker werden heute dringend für die anstehenden ökonomischen und ökologischen Transformationsprozesse, insbesondere die Klima-, Energie- und Mobilitätswende, benötigt. Die Sicherung des hierfür erforderlichen Fachkräftenachwuchses erfolgt in den Handwerksbetrieben vorwiegend über die eigene Ausbildung. Diese steht jedoch aufgrund des deutlichen Rückgangs der Nachfrage nach Ausbildungsplätzen vor wachsenden Herausforderungen.

In den vergangenen beiden Jahren ist die Zahl der bei der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungssuchend gemeldete Bewerberinnen und Bewerber erneut um rund 51.000 junge Menschen zurückgegangen und setzt damit einen seit 2012 anhaltenden Trend fort. Allein im Handwerk sind aktuell knapp 40.000 Ausbildungsplätze offen. Viele junge Menschen entscheiden sich für Schulabschlüsse mit einer Hochschulzugangsberechtigung und wählen anschließend einen akademischen Bildungsweg. Damit fehlt der dringend benötigte Fachkräftenachwuchs nicht nur für das Erreichen der Klimaziele, sondern auch für weitere handwerkliche Dienstleistungen und Produkte.

Exzellente Bildungschancen im Handwerk

Anspruchsvolle Karrierewege sind nicht nur mit einem akademischen Abschluss umsetzbar. Vielmehr eröffnen die duale Erstausbildung und die Höhere Berufsbildung zahlreiche Chancen auf individuelle Fach- und Führungskarrieren bis zum Unternehmertum und ermöglichen es, Innovationen an der Schnittstelle zwischen Forschung und Praxis voranzubringen. Im „Sommer der Berufsausbildung“ (#AusbildungSTARTEN) wollen die Partner der „Allianz für Aus- und Weiterbildung“ auch in diesem Jahr von Mai bis September bei jungen Menschen und Betrieben für das Erfolgsmodell der dualen Ausbildung und der Höheren Berufsbildung werben. Mit

einer breiten Auswahl an Veranstaltungen auf Bundes-, Landes- und regionaler Ebene sollen ausbildungsinteressierte Jugendliche und Betriebe zusammengebracht werden. Das gemeinsame Ziel ist, dass möglichst viele junge Menschen im Jahr 2023 ihre Berufsausbildung beginnen.

Die gemeinsame Veranstaltung „Exzellenz im Handwerk: #AusbildungSTARTEN für die Bildungskarriere“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des ZDH befasst sich am 31. Mai 2023 mit der Frage, wie junge Menschen für eine duale Ausbildung und die Höhere Berufsbildung begeistert und Handwerkskarrieren bekannt gemacht werden können. Bundesbildungsministerin Stark-Watzinger und ZDH-Präsident Dittrich erörtern darüber hinaus, wie die Maßnahmen der Exzellenzinitiative berufliche Bildung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung dazu beitragen können.

Ziele des ZDH

Mit dem „Sommer der Berufsausbildung“ soll der Ausbildungsmarkt stabilisiert und die Fachkräftesicherung unterstützt werden. Darüber hinaus muss die Kooperation zwischen allen allgemeinbildenden Schulformen und der regionalen Wirtschaft institutionalisiert, Berufsbildungsangebote für leistungsstärkere Jugendliche und eine flächendeckende Berufsorientierung in der gymnasialen Oberstufe vorgesehen sowie klassische und digitale Berufsorientierungsangebote sinnvoll verzahnt werden. Die Förderung und Sichtbarmachung von Exzellenz tragen dazu bei, die Attraktivität einer dualen Ausbildung zu erhöhen und damit das Interesse junger Menschen für die berufliche Bildung zu wecken. Die entsprechenden bildungspolitischen Handlungserfordernisse stehen daher im Fokus der Veranstaltung „Exzellenz im Handwerk: #AusbildungSTARTEN für die Bildungskarriere“.

Ansprechpartner: Dr. Volker Born
Abteilung: Berufliche Bildung
+49 30 20619-310
kielbassa@zdh.de · www.zdh.de

Herausgeber:
Zentralverband des Deutschen Handwerks e.V.
Haus des Deutschen Handwerks
Mohrenstraße 20/21 · 10117 Berlin
Postfach 110472 · 10834 Berlin

Lobbyregister: R002265
EU Transparency Register: 5189667783-94

Der Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) vertritt die Interessen von rund 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland mit mehr als 5 Millionen Beschäftigten. Als Spitzenorganisation der Wirtschaft mit Sitz in Berlin bündelt der ZDH die Arbeit von Handwerkskammern, Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene sowie bedeutenden wirtschaftlichen und sonstigen Einrichtungen des Handwerks in Deutschland. Mehr unter www.zdh.de